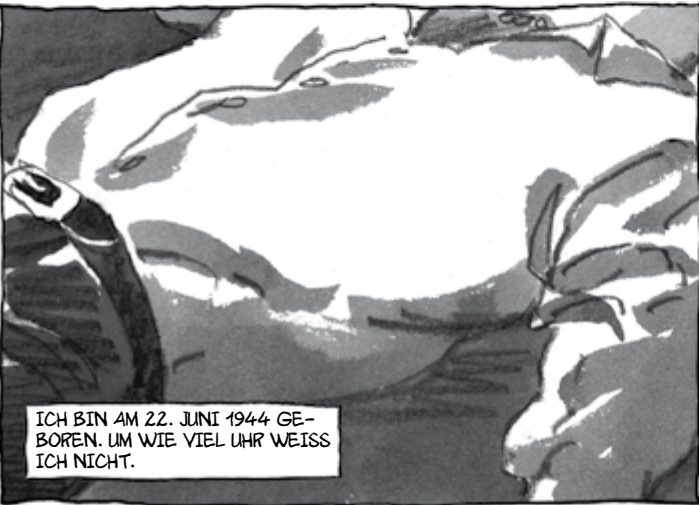


ICH BIN AM 20. SEPTEMBER 1979 UM
12.25 UHR GESTORBEN.



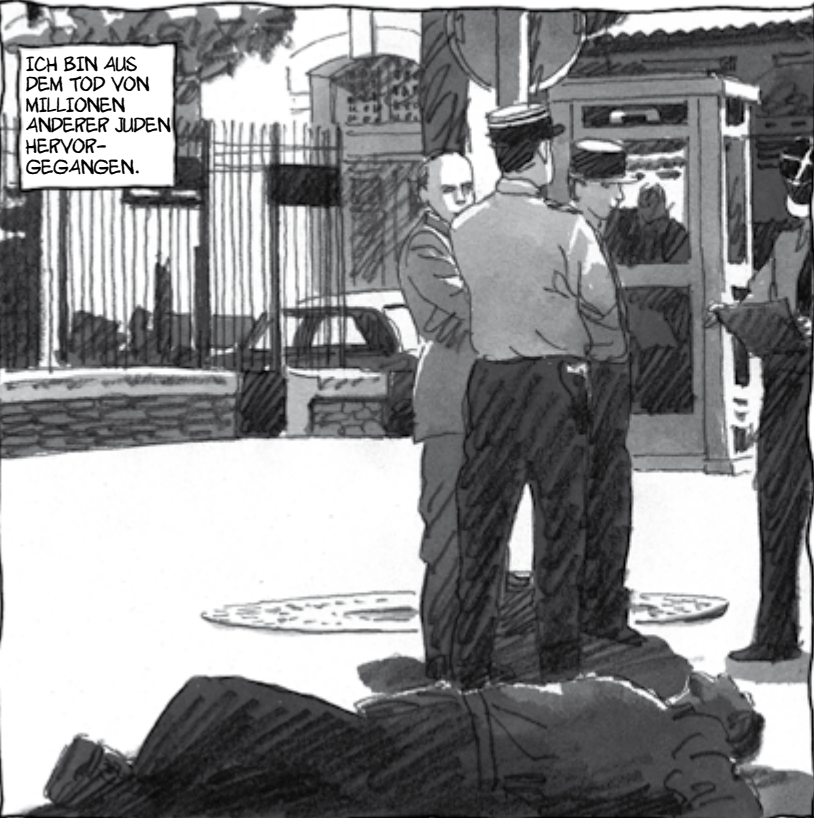
ICH BIN AM 22. JUNI 1944 GE-
BOREN. UM WIE VIEL UHR WEISS
ICH NICHT.



GENAUSO WENIG
WEISS ICH,
WELCHEN NAMEN
MAN MIR DAMALS
GEBEN HAT.
ICH BIN EIN KIND
DES KRIEGES.

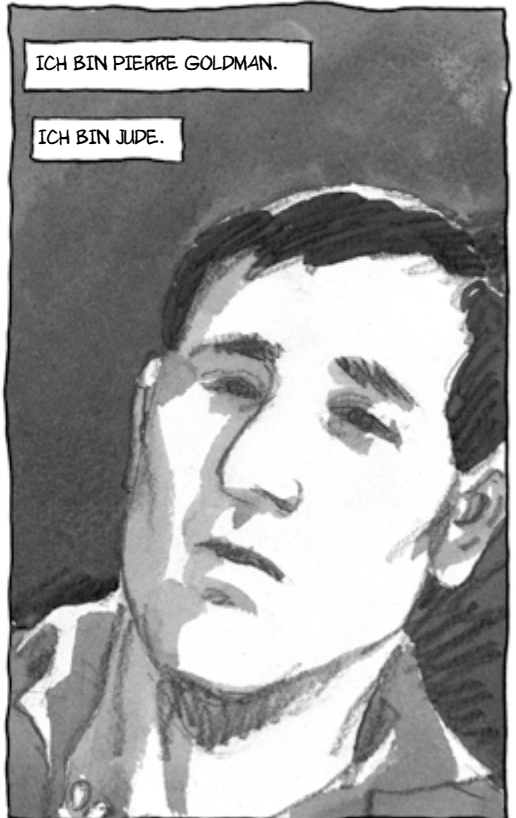


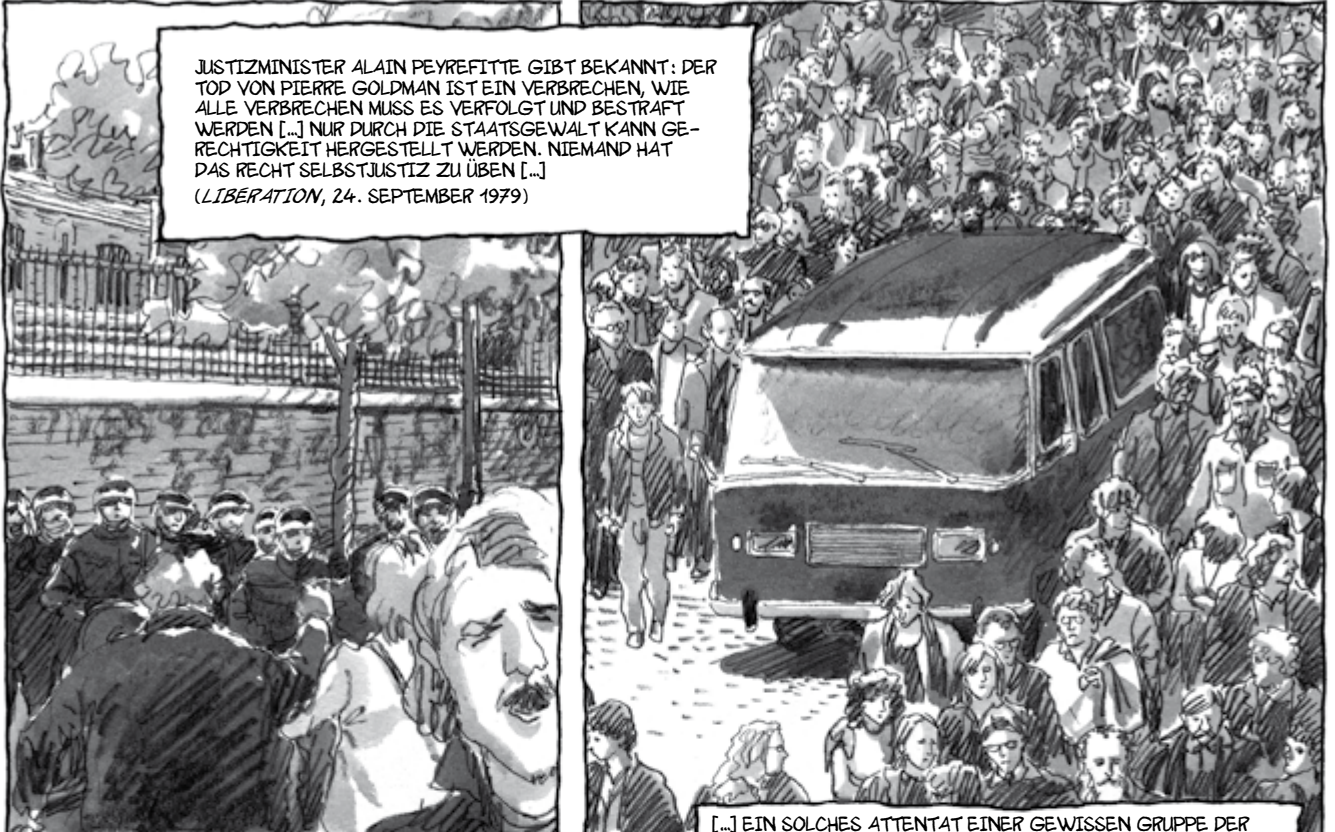
ICH BIN AUS
DEM TOD VON
MILLIONEN
ANDERER JUDEN
HERVOR-
GEGANGEN.




ICH BIN PIERRE GOLDMAN.

ICH BIN JUDE.

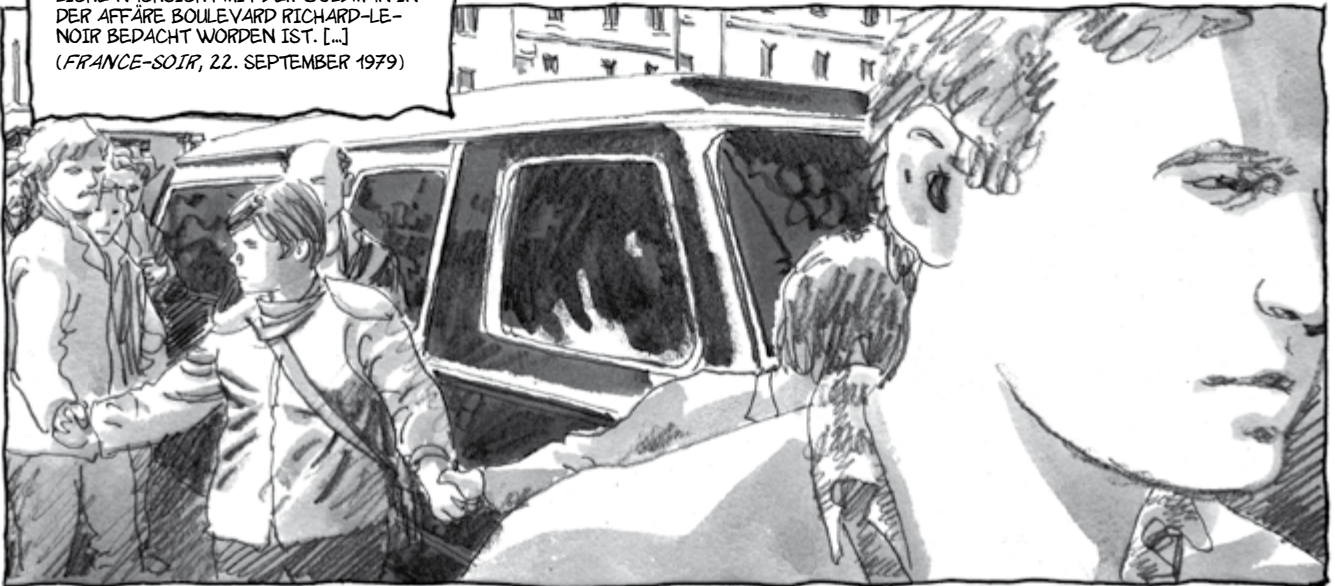




JUSTIZMINISTER ALAIN PEYREFITTE GIBT BEKANNT: DER
TOP VON PIERRE GOLDMAN IST EIN VERBRECHEN, WIE
ALLE VERBRECHEN MUSS ES VERFOLGT UND BESTRAFT
WERDEN [...] NUR DURCH DIE STAATSGEWALT KANN GE-
RECHTIGKEIT HERGESTELLT WERDEN. NIEMAND HAT
DAS RECHT SELBSTJUSTIZ ZU ÜBEN [...]
(LIBERATION, 24. SEPTEMBER 1979)



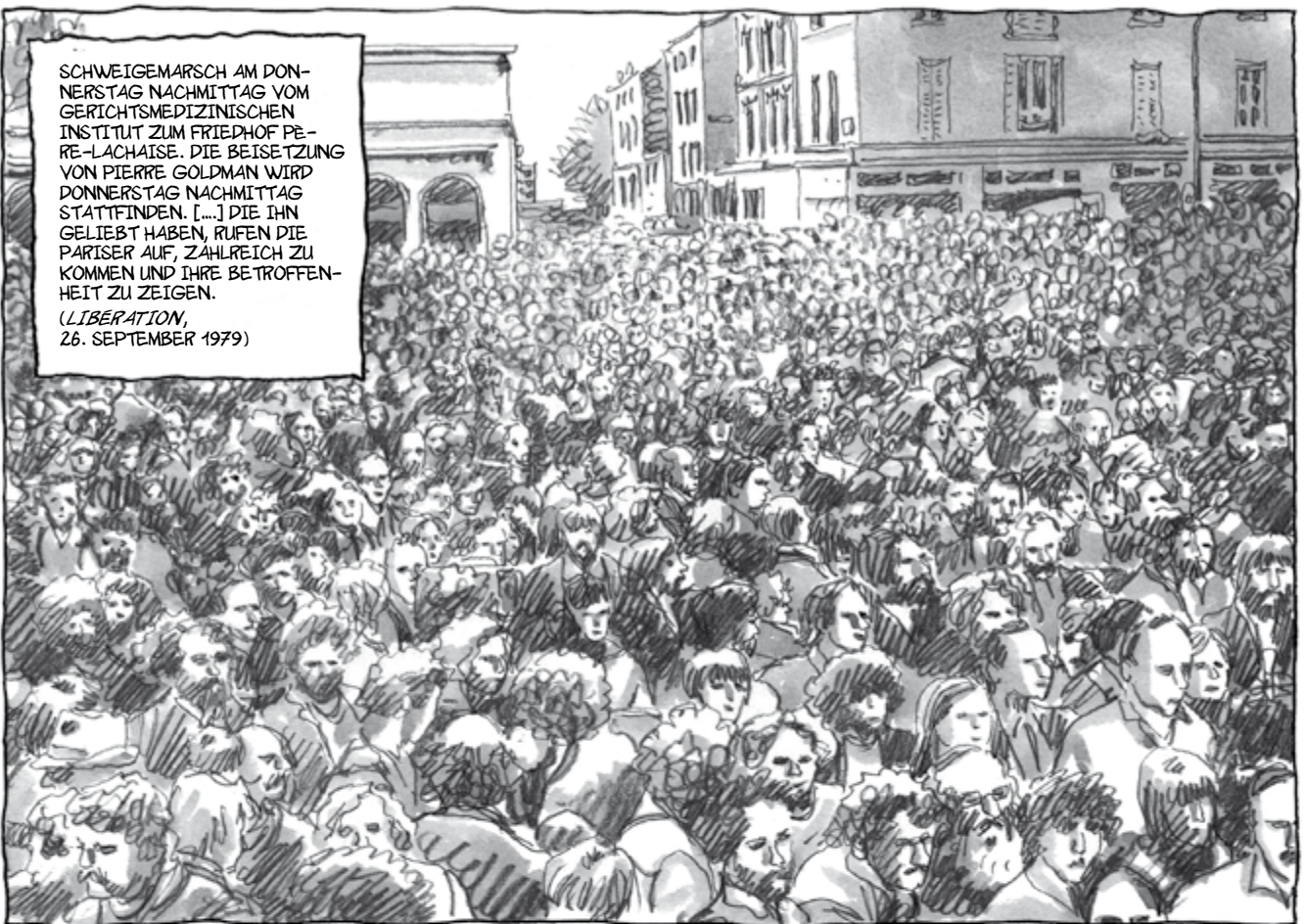
[...] EIN SOLCHES ATTENTAT EINER GEWISSEN GRUPPE DER
„HEHE DER POLIZEI“ AUFZUBÜRDEN, IST GANZ SCHÖN SUB-
TIL“, KONSTATIERT EIN KOMMISSAR DES QUAI DES ORFEVRES
(EHEMALS SITZ DER PARISER KRIMINALPOLIZEI, ANM.).



ES IST AUCH EINE IRREFÜHRUNG DER
ÖFFENTLICHEN MEINUNG, DIE GENAU
WEISS, DASS NIEMAND VON UNS
ZUFRIEDEN WAR ÜBER DIE UNERKLÄR-
LICHE NACHSICHT MIT DER GOLDMAN IN
DER AFFÄRE BOULEVARD RICHARD-LE-
NOIR BEDACHT WORDEN IST. [...]
(FRANCE-SOIR, 22. SEPTEMBER 1979)

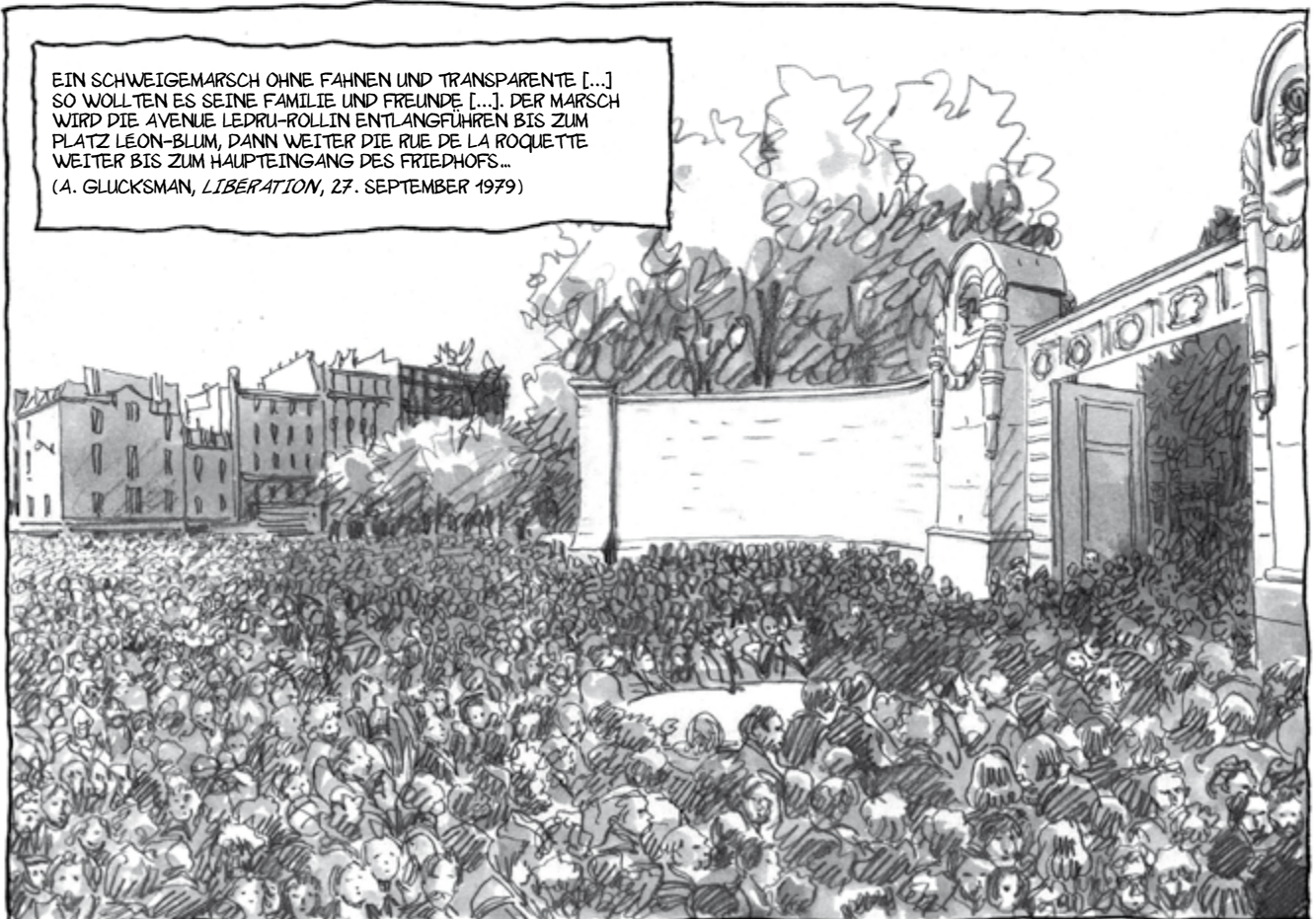
SCHWEIGEMARSCH AM DONNERSTAG NACHMITTAG VOM GERICHTSMEDIZINISCHEN INSTITUT ZUM FRIEDHOF PÉRE-LACHAISE. DIE BEISETZUNG VON PIERRE GOLDMAN WIRD DONNERSTAG NACHMITTAG STATTFINDEN. [...] DIE IHN GELIEBT HABEN, RUFEN DIE PARISER AUF, ZAHLREICH ZU KOMMEN UND IHRE BETROFFENHEIT ZU ZEIGEN.

(LIBÉRATION, 26. SEPTEMBER 1979)



EIN SCHWEIGEMARSCH OHNE FAHNEN UND TRANSPARENTE [...] SO WOLLTEN ES SEINE FAMILIE UND FREUNDE [...]. DER MARSCH WIRD DIE AVENUE LEDRU-ROLLIN ENTLANGFÜHREN BIS ZUM PLATZ LEON-BLUM, DANN WEITER DIE RUE DE LA ROQUETTE WEITER BIS ZUM HAUPTINGANG DES FRIEDHOFES...

(A. GLUCKSMAN, LIBÉRATION, 27. SEPTEMBER 1979)





JEAN-PAUL SARTRE, SIMONE DE BEAUVOIR UND DER VORSTAND VON *TEMPS MODERNES*: „ZU DEM ENTSETZEN, DAS WIR ANGESICHTS DES TODES UNSERES FREUNDDES PIERRE GOLDMAN VERSÜHREN, KOMMT EINE TIEFE BEFÜRCHTUNG DAZU, NÄMLICH JENE, NIEMALS DIE WAHRHEIT ÜBER DIESES VERBRECHEN ZU ERFAHREN.“
(*LIBERATION*, 22. SEPTEMBER 1979)



MAN MUSSTE PIERRE GOLDMAN DER JUSTIZ ENTREISSEN, DIE IHN OHNE BEWEIS LEBENS LÄNGLICH HINTER GITTER STECKTE. DIE JUSTIZ WURDE GEZWUNGEN, DEN FALL NEU AUFZUROLLEN: SIE SPRACH IHN VON EINEM SCHRECKLICHEN VERBRECHEN FREI. DAS SOLLTE REICHEN. ES REICHTE NICHT. [...]
(*LIBERATION*, 21. SEPTEMBER 1979)

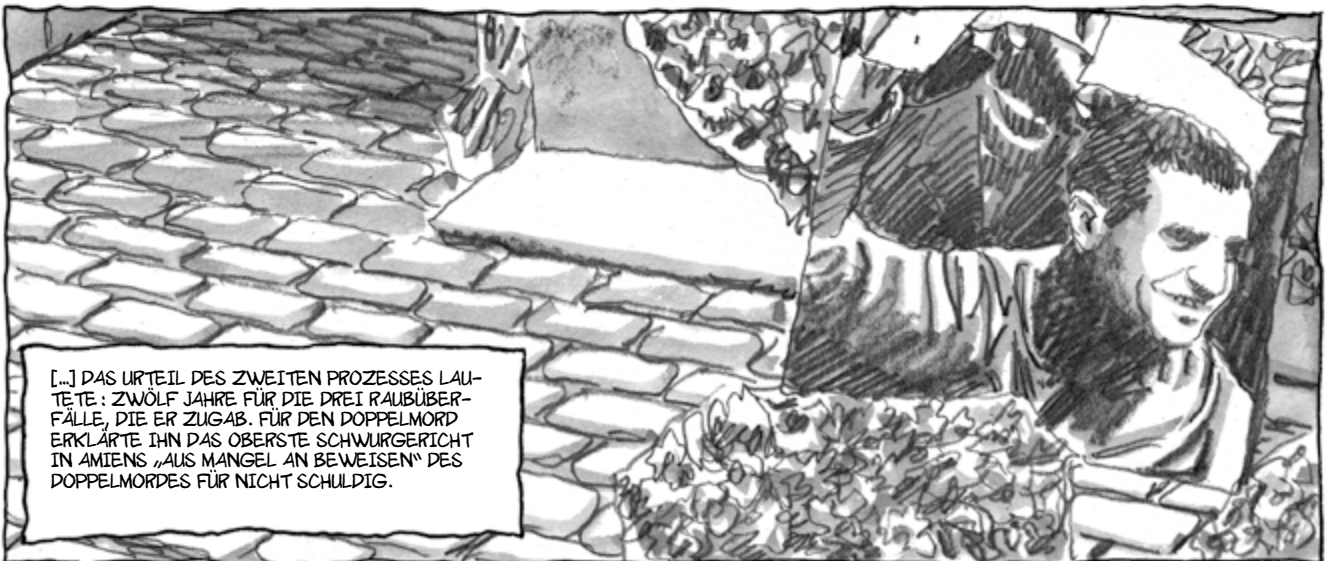
[...] ZWEI PROZESSE IM ABSTAND VON 2 JAHREN WAREN NOTWENDIG, UM PIERRE GOLDMAN EINES DOPPELMORDES FÜR UNSCHULDIG ZU BEFINDEN. ER HAT IHN IMMER ABGESTRITTEN UND WEDER POLIZEI NOCH JUSTIZ KONNTEN GLAUBWÜRDIGE BEWEISE VORBRINGEN. [...] DAS URTEIL [DES ERSTEN PROZESSES] ERFOLGTE AM 14. DEZEMBER UM 0.15 UHR: LEBENSLÄNGLICH.



[...] DAS URTEIL WURDE IM SOMMER 1975 AUFGEHOBEN. IM MAI 1976 WURDE DER 2. PROZESS VOR DEM OBERSTEN SCHWURGERICHT IN AMIENS ERÖFFNET. ZWISCHEN DEN ZWEI PROZESSEN ERSCHIEN PIERRE GOLDMANS ERSTES BUCH *DUINKLE ERINNERUNGEN EINES IN FRANKREICH GEBORENEN POLNISCHEN JUDEN*.



[...] DAS URTEIL DES ZWEITEN PROZESSES LAUTE: ZWÖLF JAHRE FÜR DIE DREI RAUBÜBERFÄLLE, DIE ER ZUGAB. FÜR DEN DOPPELMORD ERKLÄRTE IHN DAS OBERSTE SCHWURGERICHT IN AMIENS „AUS MANGEL AN BEWEISEN“ DES DOPPELMORDES FÜR NICHT SCHULDIG.





ICH BIN PIERRE GOLDMAN. AM 8. APRIL 1970
GEHE ICH DIE RUE SAINT-SULPICE ENTLANG.



ICH GEHE ZUR RUE
DE L'OPÉON, ZU MARC
KRAVETZ. IHN SEHE
ICH SEIT MEINER
RÜCKKEHR AUS VENE-
ZUELA REGELMÄSSIG.



BALD WERDE
ICH FRANK-
REICH VER-
LASSEN. ICH
HABE EINEN
VENEZOLANI-
SCHEN PASS.



ICH WEISS NICHT, OB
ICH MARC NOCH EINMAL
TREFFEN KANN VOR
MEINER ABREISE.



ICH WEISS, DASS DIE FLICS
HINTER MIR HER SIND. SIE
WERDEN NICHT WARTEN, MICH
ZU SCHNAPPEN... UND MIR DIESE
GESCHICHTE AUFHALSEN...